



Clubbeauftragte für Hilfsprojekte

E-Book



**Lions
International**

Inhaltsverzeichnis

Herzlich willkommen im E-Book für Hilfsprojektbeauftragte	2
Vorbereitung auf Führungsaufgaben; Vorbereitung auf Erfolg	3
Ihre Aufgaben als Clubbeauftragte/r für Hilfsprojekte	3
An angebotenen Schulungen im Distrikt teilnehmen	4
Ihre ersten 30 Tage im Amt	4
Hilfsprojekt-Kalender erstellen	4
Meldung von Hilfsprojekten	4
Unsere globalen Anliegen & Hilfsprogramme	5
Die Service Journey, das Hilfeleistungs-Toolkit und die GST-Toolbox	8
Das Hilfeleistungs-Toolkit	8
Die GST-Toolbox	8
Das Global Service Team (GST) unterstützt Clubs bei der Ermittlung von Hilfsmitteln und der Nutzung	8
Hilfsprojektplaner	8
Interessenvertretung	9
Lions-Interessenvertretung	9
Toolkit für Lions-Interessenvertretung	9
Veranstaltungen zur Lions-Interessenvertretung	9
Auszeichnungen für humanitäre Leistungen	9
Zuschüsse der Lions Clubs International Foundation	9
Monatliche Aufgaben	9
Meeting-Vorbereitung	10
Unterhaltung von Hilfsprojekten	10
Vierteljährliche Treffen	10
Zonentreffen	10
Jährliche Veranstaltungen	11
Celebrate Community	11
Distrikt-/Multidistriktversammlungen	11
Die Internationale Convention	11
Checkliste für das Jahresende	11
Vorbereitung von Dokumenten und Einweisung des/der neuen Clubbeauftragten für Hilfsprojekte	11
Rechtlichkeiten und Formsachen	12
Richtlinien zur Nutzung von Geldmitteln	12
Markenrichtlinien von Lions Clubs International - Überblick	12
Datenschutzrichtlinien von Lions Clubs International und der Lions Clubs International Foundation	12

Herzlich willkommen im E-Book für Hilfsprojektbeauftragte

Dieser Leitfaden soll Sie in Ihrer Funktion als Clubbeauftragte/r für Hilfsprojekte unterstützen. Das E-Book enthält Hilfsmittel und Ressourcen, die Ihnen nicht nur in Ihrer persönlichen Funktion, sondern auch im Teamverband des Global Action Teams und mit anderen Clubmitgliedern und Amtsträgern Erfolg bringen werden.

Das Navigieren im E-Book ist ganz einfach. Klicken Sie im Inhaltsverzeichnis einfach auf die verschiedenen Abschnitte, um die einzelnen Aufgaben einzublenden, die Sie im Rahmen Ihrer Funktion zu erledigen haben. Dort finden Sie hilfreiche Informationen und Hyperlinks, die Sie direkt zu den Hilfsmitteln, Ressourcen und Dokumenten führen, anhand derer Sie neue Möglichkeiten zur Durchführung effektiver Hilfsprojekte vor Ort recherchieren können.

Vorbereitung auf Führungsaufgaben; Vorbereitung auf Erfolg

Als Clubbeauftragte/r für Hilfsprojekte haben Sie die wichtige Aufgabe, für die Entwicklung und Durchführung Ihrer Clubhilfsziele zu sorgen. Sie helfen den anderen Clubmitgliedern, Bedürfnisse in der Community zu ermitteln, gemeinnützige Projekte zu planen und durchzuführen und schließlich die Erfolge Ihrer gemeinnützigen Initiativen zu melden und zu feiern. Sie arbeiten auch mit Ihrer/m Clubbeauftragten für Mitgliedschaft zusammen, um potenzielle Neumitglieder für Ihren Club in Hilfsprojekte vor Ort einzubeziehen. Das gemeinnützige Wirken Ihres Clubs vor Ort kann das Interesse neuer Mitglieder wecken, die sich ebenfalls leidenschaftlich für die Deckung lokaler Bedürfnisse einsetzen möchten.

Es empfiehlt sich, vor Ihrem Amtsantritt mehr über Ihre Funktion zu erfahren, etwas Zeit in Schulungen sowie in die Planung Ihrer Aufgabenbereiche zu investieren. Auf diese Weise werden Sie Ihren Club bei der Durchführung wirkungsvoller Hilfsprojekte in Ihrer Community besser unterstützen können.

Ihre Aufgaben als Clubbeauftragte/r für Hilfsprojekte

In dieser Clubamtsträger-Funktion haben Sie folgende Aufgabenbereiche:

- Als Schlüsselmitglied im Global Action Team des Clubs als Beauftragte/r für Hilfsprojekte fungieren.
- Mit dem/der GST-Distriktkoordinator/in, dem/der LCIF-Clubkoordinator/in, den Distrikt-Führungskräften, den Mitgliedern des Ausschusses für Club-Hilfsprojekte zusammenarbeiten, um die jährlichen Hilfsziele und Handlungspläne zu erstellen und zu kommunizieren. Die Ziele und Handlungspläne sollten den aktuellen Bedürfnissen der Community und/oder den globalen Anliegen von LCI entsprechen und können aus Spendenaktionen sowie direkten Hilfeleistungen für die Begünstigten bestehen.
- Den Ausschuss für Hilfsprojekte leiten, um die Handlungspläne für Hilfsprojekte des Clubs umzusetzen, damit der Club seine Hilfeleistungsziele erreicht.
- Möglichkeiten für junge Menschen und Leos schaffen, sich an allen Aspekten der Hilfsprojekte zu beteiligen, einschließlich der Zielsetzung, Durchführung, Projektauswertung und Berichterstattung.
- Hilfsprojekte bei Lions Clubs International melden.
- Dem Club als Wissensquelle über aktuelle Communitybedürfnisse dienen, indem die Hilfsprojekte anderer Service-Clubs beobachtet, in der Community Partnerschaften zum Ausbau von Hilfeleistungen geknüpft und die von LCI und LCIF angebotenen Hilfsmittel und Ressourcen genutzt werden.
- Die Mitgliederzufriedenheit durch Anregung zur Teilnahme an Hilfsprojekten erhöhen.
- Mit dem/der Clubbeauftragten für Mitgliedschaft und anderen Clubausschüssen zusammenarbeiten, um Mitgliedschaftsmöglichkeiten für Nicht-Lionsmitglieder bei Hilfsprojekten zu fördern.
- Falls angemessen, an den Treffen des Distrikt-Governor-Beratungsausschusses in der Zone, in der sich dieser Club befindet, teilnehmen.

An angebotenen Schulungen im Distrikt teilnehmen

Sie können sich bei Ihren GAT-Distrikt- oder -Multidistrikt-Koordinatoren bezüglich lokaler Schulungsangebote erkundigen.

Ihre ersten 30 Tage im Amt

Zu Beginn des Geschäftsjahres gilt es, die Weichen für ein erfolgreiches Jahr der Hilfeleistungen zu stellen. Hierzu zählt die Überprüfung der Ergebnisse aus bereits vom Club durchgeführten Analysen kommunaler Bedürfnisse und umgesetzter Hilfsprojekte. Vielleicht möchten Sie eine neue [Club- und Community-Bedarfsanalyse](#) durchführen, da sich die Bedürfnisse einer Community ständig ändern. Eine weitere wichtige Aufgabe besteht darin, ein System zur Aufbewahrung von Unterlagen über Club-Hilfsprojekte einzurichten. Zudem werden Sie für den Clubvorstand Berichte erstellen, wie z. B. über Einnahmen und Ausgaben von Fundraising-Aktivitäten, Hilfsprojekt-Ausschuss-Berichte sowie Berichte über hilfsprojektbezogene Beschlüsse und Maßnahmen des Clubs und Clubvorstands.

Hilfsprojekt-Kalender erstellen

Um Clubmitglieder einzubinden und eine sinnvolle Beteiligung zu fördern, sollte möglichst frühzeitig gemeinsam mit der Clubleitung ein Hilfsprojekt-Kalender erarbeitet werden.

Erstellen Sie einen jährlichen Veranstaltungskalender, der fortlaufend aktualisiert und veröffentlicht wird und den Clubmitgliedern jederzeit zugänglich ist. Auf der [Webseite: Clubbeauftragte für Hilfsprojekte](#) finden Sie den *Lions-Club-Veranstaltungskalender* mit Ideen für jeden Monat, um Ihnen den Einstieg zu erleichtern. Sie können außerdem die wichtigsten Daten aus dem [Lions-International-Kalender](#) und alle Distrikt- oder Multidistrikt-Activities in Ihrem Gebiet einbeziehen.

Stellen Sie den Veranstaltungskalender nicht nur Ihrem Clubs, sondern auch kommunalen Führungskräften und anderen gemeinnützigen Organisationen vor Ort zur Verfügung.

Sobald der Veranstaltungskalender fertiggestellt ist, sollten Sie geeignete Personen für die Leitung von Hilfsprojekten finden, mit denen Sie regelmäßig bezüglich der Fortschritte bei der Planung von Hilfsprojekten im Austausch stehen. Bei der Erstellung von Activities-Berichten für die vierteljährlichen Sitzungen des Distrikt-Governor-Beratungsausschuss (Zonentreffen) können Sie auch auf den Kalender zurückgreifen, um Ihre Erfolge zu feiern und Best-Practice-Beispiele mit anderen zu teilen!

Meldung von Hilfsprojekten

Die Erfolge unseres Lions-Engagement sind inspirierend und vergrößern unser globales Vermächtnis der gemeinnützigen Hilfe.

Das Melden von Clubprojekten fällt in den Zuständigkeitsbereich des/der Clubbeauftragten für Hilfsprojekte, obwohl es auch weitere Führungskräfte im Club gibt, die im Namen des Clubs Hilfsprojekte melden können.

Auf der [Seite „Service Reporting“](#) (Meldung von Hilfsprojekten) mehr erfahren:

- Warum die Meldung von Hilfsprojekten wichtig ist.
- Auszeichnungen für Clubs, die ihre Hilfsprojekte melden.
- Wie und wann sollten Hilfsprojekte gemeldet werden.
- Wer kann Hilfsprojekte melden.
- Wie kann die Wirkung von Hilfsprojekten gemessen werden.
- Wie Distrikte Clubs bei der Meldung von Hilfsprojekten unterstützen können.
- Wo findet man weitere Informationen.

Bitte beachten Sie, dass Clubtreffen, Fundraising-Veranstaltungen und Spenden als Hilfsprojekte gelten und auch als solche gemeldet werden können.

Unsere globalen Anliegen & Hilfsprogramme

Ihr Club entwickelt eigene Hilfsprojekte, um auf die Anliegen Ihrer Stadt oder Gemeinde einzugehen. Lions und Leos helfen durch zahlreiche Aktionen vor Ort und arbeiten auch zusammen, um die folgenden globalen Anliegen zu unterstützen, die die Menschheit vor große Herausforderungen stellen.

- [Kinderkrebs](#) - *Wir setzen uns für die Bedürfnisse krebskranker Kinder und ihrer Familien ein.*

Nutzen Sie unsere Ressourcen (die im nächsten Lions-Jahr verfügbar sein werden), die für Lions und Leos entwickelt wurden, um Betroffene und ihre Familien in drei verschiedenen Bereichen zu unterstützen:

1. *Unterstützung von Patienten und Angehörigen:* Sicherstellung, dass Patienten und ihre Familien, die von Krebs im Kindesalter betroffen sind, angemessene Unterstützung erhalten, und Beseitigung der häufigsten Hindernisse, die einer notwendigen Behandlung entgegenstehen.
 2. *Unterstützung von Organisationen oder Einrichtungen:* Unterstützung von Kinderkrebsorganisationen oder -einrichtungen.
 3. *Sensibilisierung, Aufklärung und Fürsprache für Kinderkrebs:* Sensibilisierung aller Mitbürgerinnen und Mitbürger auf lokaler Ebene, um auf die Auswirkungen von Kinderkrebs aufmerksam zu machen und für positive Veränderungen zu sorgen.
- [Diabetes](#) – *Es ist unser Ziel, die Häufigkeit von Diabetes zu verringern und die Lebensqualität von Menschen mit Diabetes zu verbessern.*

Informieren Sie sich über unsere Programme, um die Diabetesaufklärung vor Ort voranzubringen:

1. [Strides für Diabetesaufklärung](#): Bei Strides-Veranstaltungen soll durch sportliche Aktivitäten und viel Spaß das Bewusstsein für Diabetes und der Umgang damit gefördert werden.
 2. [Typ 2-Diabetesvorsorge](#): Typ-2-Diabetes-Untersuchungen tragen zur Diabetesaufklärung bei und bilden eine gute Grundlage, das Krankheitsrisiko auf lokaler Ebene zu reduzieren.
 3. [Diabetes-Selbsthilfegruppen](#): Selbsthilfegruppen für Diabetiker sollen den Austausch zwischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern fördern, die mit Diabetes leben.
 4. [Diabetes Camps](#): Diese Diabetes-Angebote sollen die Lebensqualität für junge Menschen mit Diabetes und ihren Umgang mit der Krankheit verbessern.
- [Katastrophenhilfe](#) – *Wir leisten sowohl unmittelbare Nothilfe als auch langfristige Unterstützung für Communitys, die von Naturkatastrophen verwüstet wurden, einschließlich Katastrophenvorsorge, Notfallmaßnahmen sowie Wiederherstellung und Wiederaufbau von Gemeinden.*

- [Umwelt](#) – Wir setzen uns für den Schutz der Umwelt ein, um die Lebensqualität auf lokaler und globaler Ebene zu verbessern und eine nachhaltigere Welt zu schaffen.

Unsere Ressourcen informieren darüber, wie Lions und Leos beim Umweltschutz in fünf verschiedenen Bereichen unterstützen:

- [Bäume pflanzen und pflegen](#): Pflanzen Sie vor Ort heimische Baumsetzlinge, die zur Reinigung der Luft beitragen und für eine gesündere Umwelt sorgen.
- [Umwelt-Clean-up-Aktionen und Renaturierung](#): Schutz von Natur und Lebensräumen durch die Beseitigung von Müll und Schadstoffen, die Ökosysteme, Meereslebewesen und Gemeinschaften schädigen.
- [Recycling und Müllentsorgung](#): Sparsamer Umgang mit Ressourcen und Verringerung der Abfallmenge, um negative Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit zu minimieren.
- [Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen](#): Sauberes Wasser und angemessene sanitäre Einrichtungen für alle sorgen weltweit für eine Verbesserung der Gesundheit.
- [Umweltbewusstsein, Informationsvermittlung und Interessenvertretung](#): Das Bewusstsein für die Bedeutung des Umweltschutzes schärfen, Mitbürgerinnen und Mitbürger vor Ort informieren und positive Veränderungen herbeiführen.
- [Humanitäre Hilfe](#) – Es ist unser Ziel zu ermitteln, wo humanitäre Hilfe besonders dringend ist und dort Hilfe zu leisten, z. B. durch Blutspendeaktionen, die Neuansiedlung von Flüchtlingen und die Betreuung von älteren Menschen und Menschen mit Behinderungen.
- [Hungerhilfe](#) – Um Hunger zu bekämpfen, engagieren wir uns für Nahrungsmittelsicherheit und den Zugang zu nahrhaften Lebensmitteln.

In unsere Ressourcen (verfügbar ab dem nächsten Lions-Jahr) mehr darüber erfahren, wie sich Lions und Leos in fünf Bereichen für die Hungerhilfe engagieren können:

1. *Sammlung, Zubereitung und Verteilung von Lebensmitteln*: Erleichterung des Zugangs zu Nahrungsmitteln für die lokale Bevölkerung durch die Schaffung von Möglichkeiten zur Sammlung, Zubereitung und Verteilung von Nahrungsmitteln.
 2. *Lokale Lebensmittelsammlung*: Förderung von Wohlbefinden und Ernährung durch die Bereitstellung von Mahlzeiten und gemeinschaftliches Engagement für lokale Familien.
 3. *Landwirtschaftliche Entwicklung und Unterstützung*: Durch die Entwicklung und Unterstützung gemeinschaftlicher landwirtschaftlicher Systeme einen nachhaltigen Zugang zu Nahrungsmitteln schaffen.
 4. *Hunger-Initiativen für Frauen und Kinder*: Förderung der Ernährungsgerechtigkeit durch die Stärkung von Frauen und Kindern im Rahmen von Ernährungsdiensten.
 5. *Sensibilisierung für Hunger und Ernährung, Bildung und Interessenvertretung*: Durch Aufklärungs- und Interessenvertretung das Bewusstsein für Hunger und Ernährung weltweit schärfen.
- [Sehkraft](#) – Wir setzen uns dafür ein, vermeidbare Blindheit zu verhindern und die Lebensqualität blinder und sehbehinderter Menschen zu verbessern.

Informieren Sie sich über unsere Programme, die Sie und Ihre Clubs beim Engagement im Bereich Sehkraft unterstützen sollen:

1. *Sehtests*: Achtzig Prozent aller Sehbehinderungen können verhindert oder geheilt werden. Der erste Schritt zur Prävention ist die Bewusstseinsbildung. Der zweite ist die Früherkennung durch Sehtests. Auf der ganzen Welt arbeiten Lions mit medizinischen Fachkräften und kommunalen Entscheidungsträgern zusammen, um bei Untersuchungen herauszufinden, welche Kleinkinder, Schulkinder und Erwachsene von Sehkraftverlust bedroht sind.
 - [Sehtests für Erwachsene: Projektplaner](#)
 - [Sehtests für Kinder: Hilfsprojektplaner](#)
 2. [Lions KidSight](#): Im Rahmen von Lions KidSight werden Sehtests und augenmedizinische Untersuchungen für Kinder und Jugendliche ab dem Alter von 6 Monaten angeboten. Diese Früherkennungstests sind von entscheidender Bedeutung, damit junge Menschen frühzeitig augenmedizinische Behandlungen erhalten.
 3. [Lions-Hornhautbanken](#): Hornhautbanken sammeln, bewerten, lagern und verteilen menschliches Augengewebe für die Wiederherstellung des Sehvermögens, Forschung und Ausbildung. Augenchirurgen sind auf Augenbanken angewiesen, die sie mit Gewebe für sehkrafterhaltende Eingriffe versorgen. Eine Lions-Hornhautbank wird von einem Lions Club, Distrikt oder -Multidistrikt gesponsert und arbeitet mit einer medizinischen Einrichtung zusammen.
 4. [Brillen-Recycling](#): Refraktionsfehler können leicht mit Brillen korrigiert werden, aber Millionen von Menschen in Ländern mit niedrigem und mittlerem Einkommen haben keinen Zugang zu augenmedizinischer Grundversorgung. Lions haben den dringenden Bedarf an Brillen erkannt und sammeln vor Ort gebrauchte Brillen, um das Lions-Sehkraft-Recyclingprogramm zu unterstützen.
- [Jugendförderung](#) – Wir fördern und unterstützen junge Menschen, damit sie ein gesundes und produktives Leben führen können und sie darin bestärkt werden, sich zukünftig ehrenamtlich zu engagieren. Zu den Aktivitäten gehören Jugendcamps und -austausch, Lions Quest, das Cub-Programm und unsere Friedensplakat- und Aufsatzwettbewerbe.
1. [Jugendcamps- und austausch](#): Jugendcamps- und austausch (YCE) bietet Programme auf der ganzen Welt an und richtet sich an junge Menschen zwischen 15 und 22 Jahren, um den Geist der Völkerverständigung zu wecken und zu fördern. Das YCE-Programm besteht aus zwei großen Teilen: internationale Austauschprogramme und internationale Camps.

Die Service Journey, das Hilfeleistungs-Toolkit und die GST-Toolbox

Die [Service Journey](#) ist ein Ansatz zu fürsorglichen und guten Hilfeleistungen. Ein Konzept, um spürbare positive Veränderungen zu bewirken. Sie besteht aus vier Phasen: Informieren, Entdecken, Handeln und Erfolge feiern. Diese Worte sind unsere Devise, da sie organisatorische Formeln transzendieren. Sie kennen keine Grenzen. Sie sind die Quintessenz der Lions und Leos. Wenn wir in den letzten 100 Jahren etwas gelernt haben, dann ist es, dass wir durch Helfen wachsen. Und dies wird nie aufhören. Unser Weg besteht aus Hilfeleistungen. Lassen Sie ihn uns gemeinsam gehen.

Suchen Sie im Lions Lernzentrum nach „Service Journey“, um weitere Informationen zur Service Journey zu erhalten. Ziel des Kurses ist die interaktive Auseinandersetzung mit den Phasen der Service Journey, damit Lions und Leos auf lokaler und globaler Ebene Hilfe leisten können.

Das Hilfeleistungs-Toolkit

Begeistern Sie sich für gemeinnütziges Wirken, wissen aber nicht so recht, wo Sie anfangen sollen? Suchen Sie neue Einblicke, um Ihren Club zu inspirieren? Dann sind Sie hier genau richtig. Das [Hilfeleistungs-Toolkit](#) beinhaltet Ressourcen, die Ihnen bei der Einschätzung, Positionierung und Aktivierung Ihres Clubs zwecks nachhaltigerem Wirken helfen sollen.

- Analyse der Club- und Communitybedürfnisse – Möchten Sie Ihre Hilfeleistungen auf eine größtmögliche Wirkung abstimmen? Dieses Hilfsmittel ist eine ausgezeichnete Starthilfe für Clubs, um ihre einzigartigen Stärken und Motivationen auf die bestehenden Bedürfnisse und Hilfsgelegenheiten innerhalb ihrer eigenen Community anzuwenden.
- Entwicklung lokaler Partnerschaften – Durch Zusammenarbeit können wir mehr erreichen. Dieser Leitfaden hilft Clubs dabei, ihre Stärken einzuschätzen, ihre Bedürfnisse zu ermitteln und sich mit gleichgesinnten Organisationen vor Ort für potenzielle Partnerschaften zu verbinden.
- Leitfaden für Spendenaktionen – Spendensammlung ist eine nützliche Strategie, um Communitymitglieder zusammenzubringen und die Wirkung von Hilfeleistungen zu steigern. Dieser Leitfaden hilft Clubs dabei, zwei Arten von Spendenkampagnen zu planen: Online-Fundraisers und Spendenaktionen.

Die GST-Toolbox

Das Global Service Team (GST) unterstützt Clubs bei der Ermittlung von Hilfsmitteln und der Nutzung bewährter Verfahren zur Verbesserung ihrer Projekte und somit ihrer Wirkung. Qualitativ hochwertige Hilfsprojekte erhöhen die Zufriedenheit der Mitglieder und tragen zur Gewinnung neuer Mitglieder bei, die sich engagieren möchten. Das GST fördert die Hilfsprogramme, Ressourcen und Zuschüsse von Lions International, die Lions und Leos rund um die Welt dazu in die Lage versetzen, die Wirkung ihres Engagements zu maximieren. In der [GST-Toolbox](#) finden Sie Links zu weiteren Hilfsmitteln und Informationen.

Hilfsprojektplaner

[Hilfsprojektplaner](#) sollen Clubs dabei helfen, ein Hilfsdienstprojekt zu starten oder fortzusetzen, das unsere globalen Anliegen unterstützt. Jeder Planer enthält eine Projektübersicht und Arbeitsblätter, die bei der Planung von Aufgaben, Freiwilligen, Budget und Wirkung helfen.

Interessenvertretung

Lions-Interessenvertretung

Um auf wichtige Anliegen in ihrer Community einzugehen, hören Lions und Leos genau zu und setzen sich dann für die Bedürfnisse ihrer Community ein. Clubs in aller Welt verschaffen ihrer Stimme Gehör, indem sie das öffentliche Bewusstsein und Aufklärung steigern, legislative und öffentliche Politik, Veranstaltungen und Partnerschaften fördern. Als kommunale Führungskräfte können sich Lions und Leos aktiv für wichtige Anliegen engagieren und ihre Mitbürger bezüglich wichtiger Themen sensibilisieren, was zu positiven Veränderungen führt.

Toolkit für Lions-Interessenvertretung

Gehen Sie zum [Toolkit für Interessenvertretung](#), um mehr zu folgenden Punkten zu erfahren:

- Was ist Interessenvertretung?
- Strategie und Programme zur Lions-Interessenvertretung (Advocacy)
- Landesspezifische Ressourcen für Interessenvertretung
- Die Beziehung von Lions International zu den Vereinten Nationen.
- Geschichte der Lions-Interessenvertretung
- Kalender für Interessenvertretung
- Erfolge feiern und bekanntgeben

Veranstaltungen zur Lions-Interessenvertretung

Im [Kalender für Lions-Interessenvertretung](#) finden Sie Informationen zu Interessenvertretungsveranstaltungen, u. a. zum Lions-Tag mit den Vereinten Nationen, zum Lions-Tag auf dem Capitol Hill in Washington DC, USA, sowie zu anderen weltweit geplanten Interessenvertretungstagen.

Auszeichnungen für humanitäre Leistungen

Die [Kindness-Matters-Auszeichnung](#): Einige wenige Lions und Leo Clubs erhalten jedes Jahr für die Durchführung eines herausragenden Hilfsprojekts im Rahmen eines unserer globalen Anliegen diese renommierte Auszeichnung. Besonders innovative und kreative Lions- und Leo-Hilfsprojekte mit dem Ziel, lokale Verbesserung zu bewirken, werden auf Clubebene nominiert und durch die Verleihung der Kindness-Matters-Auszeichnung anerkannt.

Auf dieser [Webseite](#) finden Sie alle Kriterien für die Preisvergabe, die Nominierung und den Nominierungszeitplan.

Zuschüsse der Lions Clubs International Foundation

Wir möchten Sie dazu anregen, sich die verschiedenen [Zuschussarten](#) und Hilfsmittel in diesem Online-Toolkit genauer anzusehen, um festzustellen, welcher Zuschuss sich derzeit oder in Zukunft für Ihren Club, Distrikt oder Multidistrikt eignet.

Monatliche Aufgaben

Als Clubbeauftragte/r für Hilfsprojekte sind Sie für die verschiedenen Planungs- bzw. Umsetzungsstadien von Club-Hilfsprojekten verantwortlich. Sie bereiten Treffen vor, führen Protokoll, fassen nach und bereiten Hilfsprojekt-Planungsdokumente vor.

Meeting-Vorbereitung

Sie sollten bei Clubtreffen darauf vorbereitet sein, bevorstehende Hilfsprojekte anzukündigen und entsprechende Anmeldebögen auszulegen. Überlegen Sie, wie Sie Freiwillige vor Ort zur Mitarbeit einladen können.

Erstellen Sie auf Wunsch des/der Clubpräsidenten/in Hilfsaktivitätenberichte und Werbematerialien für anstehende Hilfsprojekte zur Verteilung bei Clubtreffen bzw. Vorstandsversammlungen.

Unterhaltung von Hilfsprojekten

Eine gut geführte Projektbuchhaltung ist für Beauftragte für Hilfsprojekte äußerst hilfreich, denn sie enthält von der Planung bis hin zur Nachbereitung bedeutender Hilfsprojekte schrittweise Anleitungen für Aufgabenstellungen. Dies erleichtert auch die Arbeit neu antretender Clubbeauftragter für Hilfsprojekte, denn dadurch wird eine Grundlage für fortdauernden Erfolg der Hilfsprojekte Ihres Clubs geschaffen.

Es sollte dafür gesorgt werden, dass auf Club-, Ausschuss- und Vorstandssitzungen ständig die neuesten Informationen über Hilfsprojekte bereitstehen.

Sammeln, verteilen und verwahren Sie Hilfsprojekt-Ausschuss-Berichte für die permanente Ablage der Sitzungsprotokolle.

Führen Sie die erforderlichen Finanzdokumente für den/die Clubschatzmeister/in, damit diese/r sie bei Bedarf örtlichen Steuer- oder Registrierungsbehörden vorlegen kann.

Beschaffen Sie in Zusammenarbeit mit dem/der Clubsekretär/in oder -schatzmeister/in [Versicherungsnachweise](#) sofern diese für Hilfsprojekte obligatorisch sind.

Auf jedem Treffen sollten Mitglieder notiert werden, die sich ehrenamtlich an Hilfsprojekten auf Club- oder Communityebene beteiligen. Somit weiß der Projektleiter, wer daran teilnimmt, und Nichtmitglieder können hinsichtlich einer Mitgliedschaft angesprochen werden.

Vierteljährliche Treffen

Zonentreffen

Als Clubbeauftragte/r für Hilfsprojekte obliegt es Ihnen, als zentrale/r Amtsträger/in an mindestens einem der quartalsweise stattfindenden Zonentreffen pro Jahr teilzunehmen. Zonen setzen sich aus einer Gruppe von 4 bis 8 benachbarten Clubs zusammen. Die Clubamtsträger aus diesen Clubs treffen sich einmal pro Quartal, meist während der ersten drei Quartale des Geschäftsjahres, wobei Ihre Zone Chairperson den Vorsitz hat.

Muster für Treffen des Distrikt-Governor-Beratungsausschusses – Dieser [Leitfaden](#) vermittelt sowohl der Zone Chairperson als auch den Clubamtsträgern ein besseres Verständnis darüber, was auf den vierteljährlichen Zonentreffen zu erwarten ist. Die Zone Chairperson bittet einen Club oftmals, über Hilfsprojekte, Mitgliedschaft, Führungskräfte- oder andere Veranstaltungen Bericht zu erstatten. Jedes Treffen kann auf einen bestimmten Schwerpunkt ausgerichtet sein und bietet den Clubamtsträgern Gelegenheit, sich zu treffen und voneinander zu lernen. Sie sollten darauf vorbereitet sein, den Hilfsprojekt-Jahresplan Ihres Clubs sowie bewährte Methoden an andere Clubbeauftragte für Hilfsprojekte weiterzugeben.

Jährliche Veranstaltungen

Celebrate Community

Celebrate Community ist eine einwöchige Initiative zur Förderung gemeinsamer gemeinnütziger Projekte von Lions International-, Rotary International-, Kiwanis International- und Optimist International-Mitgliedern. Auf diese Weise soll die kollektive soziale Wirksamkeit unserer Organisationen hervorgehoben und eine Gesinnung weltweiter ehrenamtlicher Zusammenarbeit gefördert werden. Die Veranstaltung findet in der zweiten Septemberwoche statt. Die Clubbeauftragten für Hilfsprojekte werden ermutigt, sich mit einer lokalen Hilfsorganisation in Verbindung zu setzen und gemeinsam ein Projekt zu organisieren. Die Veranstaltung wird hauptsächlich über eine Facebook-[Veranstaltungsseite](#) beworben.

Distrikt-/Multidistriktversammlungen

Die Durchführung eines Hilfsprojekts am Veranstaltungsort Ihrer Distriktversammlung eignet sich ausgezeichnet für die Zusammenarbeit mit anderen Clubbeauftragten für Hilfsprojekte und dem Global Action Team im Distrikt. Mit vereinten Kräften können Sie in der jeweiligen Community positive Veränderungen bewirken und allen signalisieren, dass Lions dafür da sind, Hilfe zu leisten.

Die Internationale Convention

Diese globale jährliche Feier des gemeinnützigen Engagements von Lions gipfelt in der Durchführung mehrerer Hilfsprojekte in der Gastgeberstadt. Diese Veranstaltung eignet sich auch ausgezeichnet für das Erkunden neuer Anregungen und bewährter Verfahrensweisen, die Sie Ihrem Heimatclub nach Ihrer Rückkehr vorstellen können, um lokale Hilfsinitiativen besser auf die wichtigsten unerfüllten Bedürfnisse Ihrer Community abzustimmen.

Hilfsprojekte im Rahmen der Convention bieten praktische Hilfsmöglichkeiten, die auf lokale Bedürfnisse eingehen und Teilnehmenden die Möglichkeit geben, sich mit Lions- und Leo-Freunden aus der ganzen Welt auszutauschen. Ab Februar kann man sich auf der Webseite für die Convention-Anmeldung registrieren.

Checkliste für das Jahresende

Zur Anerkennung von Clubmitgliedern, die zum Erfolg der Hilfsprojekte des Clubs beigetragen haben, sind Anerkennungstafeln, Auszeichnungen und Anerkennungsartikel mit dem Lions-Markenzeichen im [Lions Shop](#) erhältlich.

Vorbereitung von Dokumenten und Einweisung des/der neuen Clubbeauftragten für Hilfsprojekte

Zur Dokumentierung der Verwaltung von Hilfsprojekten, wichtiger „Checklisten“ der Aufgabenstellungen und der Ergebnisse von Spendenaktionen bzw. der Gesamtzahl der Projektbeteiligten wird häufig ein Notizbuch verwendet. Wenn es monatlich aktualisiert wird, kann es dem/der antretenden Clubbeauftragten für Hilfsprojekte als hilfreiche Referenz dienen. Falls der Club beschließt, die Dateien elektronisch zu archivieren, sollten sämtliche Unterlagen, die sich auf die Dokumentation der Hilfsprojekt-Ausschusssitzungen beziehen, in das Archiv aufgenommen werden.

Rechtlichkeiten und Formsachen

[Richtlinien zur Nutzung von Geldmitteln](#) - Diese geben Anweisungen für die angemessene Nutzung öffentlicher oder administrativer Geldmittel für Clubs und Distrikte.

[Allgemeines Haftpflichtversicherungsprogramm](#) - Die Internationale Vereinigung der Lions Clubs hat ein Betriebshaftpflichtversicherungsprogramm, das Lions auf weltweiter Basis versichert. Alle Clubs und Distrikte sind automatisch versichert.

- [Versicherungsnachweise](#) - Um den Vorgang zur Ausstellung von Versicherungsnachweisen zu beschleunigen, haben Sie nun auch die Möglichkeit, selbst Versicherungsnachweise zu erstellen.
- [Zusatzversicherung](#) - Neben der oben erwähnten automatischen Deckung bietet Lions Clubs International für Clubs und Distrikte in den USA nun auch eine Zusatzversicherung an, so z. B. Haftpflichtversicherung für Direktoren und Amtsträger, Delikt- und Vertrauensschaden-Versicherung sowie zusätzliche Haftpflicht- und Unfallversicherung.

[Markenrichtlinien von Lions Clubs International - Überblick](#) - Diese Richtlinien informieren Sie über die korrekte Nutzung des Lions-Logos und der Lions-Markenzeichen und darüber, unter welchen Umständen eine Genehmigung eingeholt werden muss.

[Datenschutzrichtlinien von Lions Clubs International und der Lions Clubs International Foundation](#) - Lions Clubs International und LCIF sind sich der Wichtigkeit des Schutzes der persönlichen Daten unserer Mitglieder voll bewusst.



Lions International

Service Activities
300 W. 22nd Street
Oak Brook IL 60523-8842 USA
www.lionsclubs.org
E-Mail: serviceactivities@lionsclubs.org

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

DA-CSCEB.GE 3/2024